

MBG-Fraktion – Bennet Muys
Kapuzinerweg 4 – 34431 Marsberg

Herrn Bürgermeister
Thomas Schröder
Im Rathaus
34431 Marsberg

Bennet Muys
MBG-Fraktionsvorsitzender
Telefon: 0170/7762399
E-Mail: bennet.muys@gmail.com

Marsberg, den 03.11.2024

Antrag: Umbau und Sanierung der Außenkabinen der Dreifachturnhalle

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hiermit beantragt die Marsberger Bürgergemeinschaft:

- Bereitstellung ausreichender Mittel im Haushalt für den Umbau und die Sanierung der Außenkabinen
- Ermittlung folgender Kosten:
 - Verfliesen der nach den Wandabrissen zur Verfügung stehenden Flächen, neue Bänke und Einbau einer Dusche für den neuen Schiedsrichter-Umkleideraum
 - Zusätzlich Sanierung der Duschen (Einbau neuer Selbstschlussarmaturen) und Verlegung neue Fliesen im Duschaum
 - Zusätzlich eine neue Verfliesung aller Räume
- Prüfung möglicher Fördermittel

Zur Begründung:

Die Außenkabinen wurden seit der Erstellung in den 1970ern nicht saniert. Dabei weisen die Außenkabinen durch die Benutzung der Fußballvereine einen höheren Abnutzungsgrad auf, als die Kabinen in der Dreifachturnhalle. In den rund 50 Jahren wurden lediglich die Toiletten demontiert und einmal neue Bänke angeschafft. Dieses Jahr wurden teilweise die Wände gestrichen und Lüfter eingebaut. Die Instand gesetzten Duscharmaturen, funktionieren zum Teil wieder nicht.

Der Umkleidebereich in den Außenkabinen ist zu klein für zwei Mannschaften. Daher muss der VfB Marsberg und andere Vereine auf die Kabinen der Dreifachturnhalle ausweichen. Eine Vergrößerung der Kabinen ist daher zwingend notwendig. Nach Rücksprache mit dem VfB Marsberg sollten die blau markierten Wände (siehe beigefügte Skizze) entfernt werden. Falls es sich um tragende Wände handelt ist zu prüfen, wie eine Entfernung der Wand unter Einhaltung der Statik möglich ist (z.B. Träger einziehen). Je nach Ergebnis, bietet der VfB Marsberg an, den Abriss der Wände in Eigenarbeit durchzuführen. Weiterhin ist eine Angleichung des Bodens in den Räumen/Duschen um den Ablauf des Duschwassers gewährleisten zu können notwendig.

Die Kostenermittlung beinhaltet drei Varianten.

In der ersten Variante werden die Wände entfernt, die hierdurch entstehenden Lücken gefliest und mit zusätzlichen Bänken ausgestattet. Außerdem soll der Schiedsrichter-Umkleideraum mit einer Dusche ausgestattet werden.

Bei den weitergehenden Maßnahmen der Variante Zwei, sollen zusätzlich die bestehenden Duschen durch den Einbau neuer Selbstschlussarmaturen saniert und die Duschräume neu gefliest werden.

Die umfassendste Variante Drei sieht außerdem eine vollständige neue Verfliesung aller Räume vor.

Es ist zu prüfen, inwieweit für die Maßnahmen Fördermittel zur Verfügung stehen.

Der schlechte Allgemeinzustand der Umkleiden wird von den auswärtigen Mannschaften deutlich wahrgenommen. Der sich daraus ergebenden Außendarstellung der Stadt sollte entgegengewirkt werden.

Mit freundlichen Grüßen



Bennet Muys
MBG-Fraktionsvorsitzender